Geistliche Waffenrüstung

Immer wieder benützt die Bibel Vergleiche, um uns gewisse Dinge verständlicher zu machen. Diese wiederum können wir verwenden, um den Kindern Dinge nahe zu bringen. Die Kampfausrüstung eines römischen Legionärs hilft uns, unsern unsichtbaren Kampf besser zu verstehen.

Antike Waffenrüstung - geistliche Waffenrüstung

Einige Anregungen sollen zeigen, wie die Kinder aus den Elementen einer antiken Waffenrüstung lernen können, sich im Alltag dem geistlichen Kampf stellen.

Zu jeder Waffe werden einige Anwendungstipps gegeben. Die Umsetzung als Lektion kann zum Beispiel mit verschiedenen Posten durchgeführt werden, oder als Andachtsreihe.

Einleitung

Bibeltext: Eph 6, 10-13

Kerngedanke: Wir müssen wissen, dass wir in einem Kampf mit unsichtbaren Mächten stehen. Und wie ein Soldat nicht in der Badehose mit einem Schleckstengel in den Krieg zieht, sollen auch wir uns richtig ausrüsten.

Gürtel der Wahrheit

Bibeltext: «So steht nun fest, umgürtet an euren Lenden mit Wahrheit.»

Einstieg: Stafette, bei der die Teilnehmer viel zu weite Hosen überziehen müssen. Mit einer Hand wird etwas vorsichtig getragen (z.B. Teelöffel und Tischtennisball). Eine Gruppe bekommt Hosen mit, die andere ohne Gürtel.

Kerngedanke: Der Gürtel hält unser Kleid zusammen, damit wir nicht straucheln. Wenn wir alles an der Wahrheit messen, dann finden wir Halt in der Schlacht.

Panzer der Gerechtigkeit

Bibeltext: «…angetan mit dem Panzer der Gerechtigkeit»

Einstieg: Verschiedene Bilder mit Brustpanzern aus verschiedenen Epochen betrachten und rätseln, was die wohl aufzuhalten vermochten (Leder von Eingeborenen, Metallpanzer der Römer, Kettenpanzer der Ritter, Schutzwesten von heute usw.)

Kerngedanke: Wenn jemand in praktizierte Gerechtigkeit gekleidet ist, ist er unangreifbar. Worte sind keine Verteidigung gegen Anklagen, aber ein gutes Leben sehr wohl. Wenn unser Gewissen frei von Vergehungen gegen Gott und Menschen ist, dann hat der Teufel nichts, auf das er zielen kann.

Stiefel des Evangeliums

Bibeltext: «…und an den Beinen gestiefelt, bereit, einzutreten für das Evangelium des Friedens»

Einstieg: Barfuss über spitzige Steine rennen, darauf bekleidet mit Sandalen.

Kerngedanke: Wir sollen bereit sein, die gute Nachricht des Friedens zu verbreiten und damit feindliches Gebiet zu erobern.

Schild des Glaubens

Bibeltext: «Vor allen Dingen ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen.»

Einstieg: Mit Soft-Tennisbällen wirft eine Gruppe nach der andern. Bei einem Durchgang müssen die Beworfenen ausweichen, im zweiten können sie mit einem Schild (z.B. aus Karton) abwehren.

Kerngedanke: Wenn uns Versuchungen verfolgen oder Zweifel angreifen, dann vertrauen wir fest auf den Herrn und sein Wort.

Helm des Heils

Bibeltext: «Nehmt den Helm des Heils.»

Einstieg: Die Kinder dürfen verschiedene Helme anziehen (Velohelm, Töffhelm, Militärhelm, Römerhelm, Bauhelm usw.) und diskutieren, wovor diese schützen und warum sie so gemacht sind.

Kerngedanke: Ganz gleich, wie heiss die Schlacht um unsern Kopf tobt, wir müssen und nicht beirren lassen. Wir dürfen uns am endgültigen Sieg festhalten, der uns erwartet.

Schwert des Geistes

Bibeltext: «Nehmt das Schwert des Geistes, welches ist das Wort Gottes.»

Einstieg: Kleiner (friedlicher) Wettkampf: Fechten mit Holzschwertern.

Kerngedanke: So wie Jesus gegen den Teufel das Wort Gottes verwendet hat (Lk 4), können wir mit Wahrheiten aus der Bibel aktiv den Teufel bekämpfen.

Quellennachweis

- **Inhalt:** Forum Kind Heft 4/05, Seite 9. Einige Anregungen sollen zeigen, wie die Kinder aus den Elementen einer antiken Waffenrüstung lernen können, sich im Alltag dem geistlichen Kampf zu stellen. © Copyright www.forum-kind.ch
- **Autor:** Adrian Hofmann, Sommerlager Jungschar Henggart
- **Bild:** Susanne Beier, Juropa www.juropa.net